

GEDOK Brandenburg

NEWSLETTER JUNI 2023

Liebe Freund*innen und Interessierte, liebe Künstlerinnen!

Die Ausstellung „Achtung: Aufnahme!“ mit unseren Neumitgliedern Frauke Beeck, Sophie Ernst, Evelin Grunemann, Bettina Lehfeldt, Ulrike Lösing und Prapatti Susanne Starke ist noch bis 25.6. in der Galerie KUNSTFLÜGEL zu sehen. Frauke Beeck spricht mit NDR Kultur über ihre Werkreihe zu Frauendenkmälern in Deutschland, nachzuhören ist das hochspannende Interview unter:

https://www.ndr.de/kultur/epg/Das-Gespraech,sendung1347610.html?fbclid=IwAR3GzMlc7_kRSQxwWZv2xVoY_PGznkiJjPQr00WTmnPnf9fxydzOgkMg6So

Am kommenden Sonntag endet unsere Lesereise quer durch Brandenburg auf Schloss Wiepersdorf, wo Jutta Rosenkranz, Astrid Vehstedt, Jana Weinert und Carmen Winter die GEDOK-Anthologie „Wir sprechen vom Wasser“ vorstellen. Moderiert wird die Veranstaltung von Kathrin Schrader.

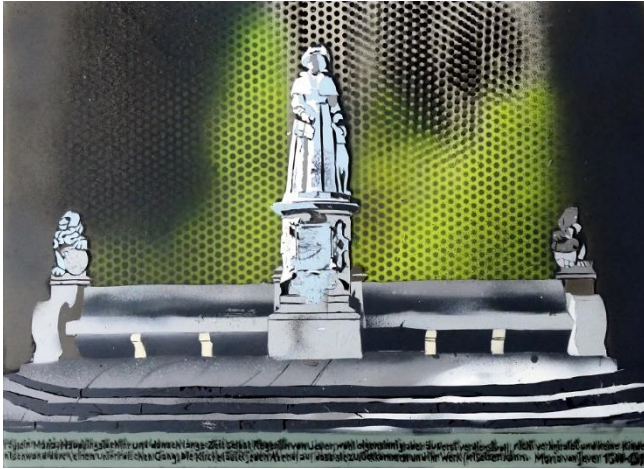
Derweil feiert Marguerite Blume-Cárdenas mit den GEDOK-Künstlerinnen Christine Düwel, Karin Gralki, Gudrun Kühne, Liz Miels-Kratochwil und Sophie Natuschke und vielen weiteren Gästen am 17. Juni das 50. Bildhauer*innensymposium im alten Steinbruch in Reinhardtsdorf. In den vergangenen Jahren haben mehrfach Künstlerinnen der GEDOK Brandenburg am Symposium teilgenommen. Wir gratulieren zu 50 erfolgreichen Symposien und feiern aus der Ferne mit!



Mit den besten Grüßen

Johanna Huthmacher
Geschäftsführerin GEDOK Brandenburg e.V.

AUSSTELLUNG



ACHTUNG: AUFNAHME! NEUE KÜNSTLERINNEN DER GEDOK BRANDENBURG 2023

Bildende Kunst: Frauke Beeck, Sophie Ernst, Evelin Grunemann, Bettina Lehfeldt, Ulrike Lösing, Prapatti Susanne Starke

Literatur: Jana Franke

Musik: Regine Daniels-Stoll

Galerie KUNSTFLÜGEL | Seebadallee 45 | 15834 Rangsdorf

bis 25. Juni 2023

Öffnungszeiten: Do-So 14-18 Uhr und nach Vereinbarung

Die GEDOK Brandenburg stellt ihre neuen Mitglieder vor, die in der Malerei, Grafik, Bildhauerei, Musik und Literatur tätig sind. Frauke Beeck (*1960) lebt und arbeitet in Berlin und Bremen. In ihrer Beschäftigung mit Denkmälern berühmter Frauen arbeitet sie in Spraybildern zur (fehlenden) Präsenz von Frauen im öffentlichen Raum wie auch im kulturellen Gedächtnis. Die Bildhauerin und Medienkünstlerin Sophie Ernst setzt sich mit Repräsentation und Wahrnehmung auseinander und lehrt Kunst als soziale Praxis. Sie zeigt Fotogravuren aus ihrer aktuellen Serie, die „leblose“ Skulpturen mit Bildern von Haut überlagert. Evelin Grunemann (*1952) hat Kunst auf Lehramt studiert und arbeitete in den 1980er Jahren als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Galerie Junge Kunst in Frankfurt/Oder. Seit 1988 ist sie freischaffend als Malerin und Grafikerin tätig und fertigt starkfarbige Gemälde an, die aus dem Ornament erwachsen. 1964 geboren hat Bettina Lehfeldt Grafikdesign an der Schule für Gestaltung Basel studiert und arbeitet seit 1995 als freischaffende Grafikerin und Malerin. Ihre mittel- bis großformatigen Gemälde befassen sich mit dem Wechselspiel von Farbe, Pinsel und Fläche. Ulrike Lösing hat an der Universität der Künste Berlin Malerei, Zeichnung, Fotografie und Kunst im Kontext studiert und stellt seit 1989 regelmäßig aus. Ihre Gemälde entstehen prozesshaft in Serie aus dem Material und erwecken Welten zum Leben, die verspielt bunt Fetzen des Alltags zusammenführen. Prapatti Susanne Starke hat an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und der École Des Beaux Arts in Paris studiert und 2004 ihr Diplom in Dresden gemacht. In Zeichnungen und Skulpturen setzt sie sich mit mythischen Gestalten aus den unterschiedlichsten kulturellen Kontexten auseinander, die sie durch die farbige Behandlung im Hier und Jetzt verortet. Tier-Mensch-Mischwesen erheitern, irritieren, verstören.

Jana Franke schreibt Kurzgeschichten, Lyrik, Miniaturen, Essays, Erzählungen. Sie hat an der Hochschule für Tanz bei Gret Palucca in Dresden studiert, später ein Hochschulstudium der Sozialarbeit absolviert und arbeitet seit 2015 als freie Autorin. In interdisziplinären Projekten führt sie mit ihren Partner*innen die verschiedenen Sparten zusammen.

Regine Daniels-Stoll (*1970) studierte an der Musikhochschule in Karlsruhe, anschließend als „ERASMUS“-Stipendiatin am „Conservatoire Supérieur National de Paris“. Ihre professionelle Laufbahn startete sie als Orchestermittglied in der „Real Filharmonia de Galicia“/ Spanien. Seit 1999 lebt sie in Frankfurt (Oder) und arbeitet als Konzercellistin und freischaffende Musikpädagogin.

LESEREIHE



WIR SPRECHEN VOM WASSER

11.6.2023, 15 Uhr

Schloss Wiepersdorf, Bettina-von-Arnim-Straße 13, 14913 Wiepersdorf

Jutta Rosenkranz, Astrid Vehstedt, Jana Weinert, Carmen Winter

Moderation: Kathrin Schrader

„Wasser“ – zerstörerische und heilsame Kräfte verbinden sich darin zu einem faszinierenden Widerspruch, der die menschliche Hybris herausfordert und die Fantasie entzündet. Die Verfasserinnen der Anthologie nähern sich dem Thema aus jeweils anderen Perspektiven und mit unterschiedlichen Textgenres. Die Autorinnen kommen aus verschiedenen Generationen und Regionen, haben unterschiedliche biografische Hintergründe, in die auch Zeitgeschichte und ihre Geschichte als Künstlerinnen einfließen. So finden sich hier Lyrik und Prosa – Naturlyrik, politische Texte, lustige und nachdenkliche Gedichte, Parabeln, Kurzgeschichten und sogar eine Kriminalgeschichte. Die Anordnung folgt einer Wellenbewegung durch ein Themenfeld von großer inhaltlicher Spanne über politische und wissenschaftliche bis hin zu philosophischen und spirituellen Facetten.

Nachdem einige der Schriftstellerinnen im Frühjahr 2022 im Rahmen eines Gruppenstipendiums auf Schloss Wiepersdorf die Publikation redaktionell und inhaltlich vorbereitet haben, wird die

Veröffentlichung nun auf einer Lesereihe an vier Orten in Brandenburg von jeweils vier Autorinnen präsentiert und endet auf Schloss Wiepersdorf.

Das Projekt wurde gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.

TIPPS UNSERER MITGLIEDER

Langzeitbelichtung

Mit Astrid Weichelt

Rathausgalerie Reinickendorf
Eichborndamm 215
13437 Berlin

Ausstellungsdauer: 26. Mai bis 18. August 2023

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 bis 18.00 Uhr

Prolog 26: Heft für Zeichnung und Text Hell und Dunkel

69 Autor- und Künstler*innen auf 72 Seiten

Das neue Heft kann ab sofort für 10 € (inkl. Porto in der BRD oder + 3 € Porto-Anteil weltweit) (vor-) bestellt werden. Das geht im [Heftkiosk](#) oder per Mail im [Kontaktformular](#).

Vor Ort in Berlin erscheint Prolog 26 im dafür entstehenden Kunstkiosk mit den Heften, Zeichnungen, Büchern, Objekten, Bildern, Grafiken, Seltenheiten ... der Beteiligten im [Projektraum io lux](#) (Berlin/Weißensee, Lehderstraße 119) vom 16. – 19. Juni 2023.

Öffnungszeiten des Kunstkiosks: Fr, Sa, So & Mo 16-21 Uhr und auf Anfrage übers [Kontaktformular](#)

Programm: Sa ab 19 Uhr Kurzlesungen mit Katrin Heinau, Jeannette Abée, Ulrike Gramann, Clemens Schittko, Performatives mit Asta D. ... & So ab 17 Uhr Buchvorstellung mit Valeria Liebermann ...

Aktualisierungen auf der Webseite: <https://prolog-zeichnung-und-text.de/index.html>

Carpe Diem II

Fotografie | Malerei | Grafik | Objekte

Mit Marianne Gielen, Barbara Raetsch

Ausstellung vom 10. Juni bis 15. Juli 2023

23. Juni | 19 Uhr | Lesung mit Li Erben | Moderation Angelika Euchner

Charlottenstraße 13 | D—1 4467 Potsdam

Mi—Fr 15— 19 Uhr und Sa 12— 16 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung
+49 (0)1786028210 | +49 (0)308034935 | aeuchner@mail.de | www.ae-galerie.de

Parallel

Egon von Kameke (1881 – 1955) | Hubert Globisch (1914–2004)
Landschaftsbilder aus der Sammlung Kettler

13. Mai – 24. Juli 2023

Ausstellungsgespräch
zwischen Dr. Richard Kettler, Renate Bergerhoff und Thomas Kumlehn
am Sonnabend, 22. Juli 2023, 15 Uhr

Galerie Gute Stube
Potsdamer Kunstverein e. V.
Charlottenstraße 121 | 14467 Potsdam

Eine Ausstellung des Potsdamer Kunstvereins e. V. in Kooperation mit dem Museum Havelländische Malerkolonie e. V.

geöffnet sonnabends und sonntags 15 – 18 Uhr | montags 10 – 14 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung 0 15 73 . 2 64 46 46
Die Galerie bleibt an Feiertagen geschlossen.
Der Zugang zur Galerie ist nicht barrierefrei.

Ornamentale

Mit Astrid Weichelt

Usedomer Kunstverein e.V. im Kunstpavillon Heringsdorf
Auf der Promenade am Rosengarten
17424 Seebad Heringsdorf (Insel Usedom)

Vernissage: Samstag, 13. Mai um 17.00 Uhr
Ausstellungsdauer: 13. Mai - 11. Juni 2023
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

AUF DER SUCHE NACH ARKADIEN SEHNSUCHTSWELTEN - GEBROCHENE IDYLLEN - APOKALYPSE

Mit Katharina Kulpok, Eva Paul, Ilka Raupach

vom 28. Mai bis 2. Juli ist die Ausstellung jeweils samstags von 14 bis 19 Uhr und sonn- und feiertags von 11.30 bis 18 Uhr geöffnet

Kulturmühle Perwenitz e.V. Perwenitzer Dorfstrasse 1 14621 Schönwalde-Glien/Ortsteil Perwenitz
Telefon 033231 60856 info@kulturmuehle-perwenitz.de www.kulturmuehle-perwenitz.de

TRANSFORMATION

**Textile Art, Bilder & Objekte
Mit Bärbel Ambrus**

rk - Galerie

im Rathaus Berlin-Lichtenberg

bis 26. Juni 2023

Mo & Mi–Fr 10–18 Uhr

<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1303131.php>

LEBEN LASSEN

Uta Eckerlin + Cornelia Schlemmer

Malerei | Skulptur | Zeichnung | Videokunst

Kunst-Wasser-Werk Schwerin

Eröffnung | Sa | 10. Juni | 15 Uhr

Die Galerie ist an den Wochenenden geöffnet sowie nach Vereinbarung.

Finissage: 16. Juli mit einem Chorkonzert von Aurum Vocale, Berlin

<http://atelier-schlemmer.de/>



Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, den Landkreis Teltow-Fläming, die Bildungs-, Jugend-, Kultur- und Sportstiftung Teltow-Fläming der MBS und die Gemeinde Rangsdorf, im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bunderegierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.

© GEDOK Brandenburg e.V., Seebadallee 45, 15834 Rangsdorf, www.gedok-brandenburg.de, info@gedok-brandenburg.de
Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit per E-Mail an info@gedok-brandenburg.de abmelden. Veranstaltungs- und Ausstellungstipps unserer Mitglieder nehmen wir gerne auf. Abb.: Marguerite Blume-Cárdenas, Steinbruch in Reinhardtsdorf | Frauke Beeck, Maria von Jever © VG Bild-Kunst, Bonn 2023 | Carmen Winter, Wasserlandschaft mit Publikation